



## Makuladiagnostik

Die Makula ist die Stelle des schärfsten Sehens und befindet sich zentral in der Netzhautmitte.

Für gutes Sehen ist eine einwandfreie Funktion der gesamten Struktur Aderhaut, Pigmentepithel, Netzhaut und Glaskörper nötig.

Um die Makula sowohl in ihrer Funktion als auch Morphologie präzise beurteilen zu können, kommen zur Vorsorge wie auch zur Verlaufskontrolle bei bereits vorhandenen Makula-Erkrankungen folgende Untersuchungen zum Einsatz:

- Fern-Sehschärfe
- Lese-Sehschärfe
- Amsler-Gitter-Test
- Retinometer-Untersuchung
- Augenhintergrundspiegelung in erweiterter Pupille (anschl. keine Straßenverkehrstauglichkeit)
- Watzke-Test (Projektion eines schmalen Lichtbündels auf die zentrale Netzhaut)
- fotografische Dokumentation
- optische Kohärenztomografie (OCT)

und in Zusammenarbeit mit Augenkliniken

- Fluoreszenzangiografie (FAG, Farbstoffuntersuchung der Netzhaut- und Aderhautgefäße)

Sämtliche Befunde werden Ihnen eingehend erläutert und bei bildgebender Diagnostik am Bildschirm demonstriert.